



© KPs Photography - Adobe Stock

Zertifikatslehrgang

# Instandhaltungsmanager/-in (IHK)

# Instandhaltungsmanager/-in (IHK)

Webcode:  
574IM

Zeitraum: **06. August bis 04. Dezember 2024 in Neuwied**

Dauer: **3 mal 3 Tage Blockunterricht, jeweils von 8.30 bis 15.30 Uhr**

Preis: **4.490 €** (Umsatzsteuer fällt nicht an)

## ZIELE

Effiziente Instandhaltung ist entscheidend für reibungslose Produktionsprozesse und maximale Anlagenverfügbarkeit. Unser Weiterbildungsprogramm ermöglicht Nachwuchsführungskräften, sich im Bereich Instandhaltung zu entwickeln.

Im ersten Modul „Einführung in das moderne Instandhaltungsmanagements“ erfahren Sie, wie Instandhaltung zum Wertschöpfungstreiber wird.

Das zweite Modul „Die Praxis der erfolgreichen Instandhaltung“ vertieft Ihre Kenntnisse in praktischer Anwendung, von Ersatzteilmanagement bis zur Digitalisierung.

Im dritten Modul „Die zukunftsfähige Instandhaltung“ erwerben Sie Fähigkeiten zur erfolgreichen Veränderungsführung und Kundenzufriedenheit, inklusive Anwendung von Philosophien wie KAIZEN und Technologien wie künstliche Intelligenz.

Die Weiterbildung schließt mit schriftlichen und praktischen Prüfungen ab, inklusive der Möglichkeit, Facharbeiten zu verfassen und das Wissen in der Praxis anzuwenden. Dies bietet Unternehmen den Vorteil, dass die Kosten der Weiterbildung durch die Umsetzung der Facharbeit schnell amortisiert werden.

Bereiten Sie sich darauf vor, Ihre Karriere im Instandhaltungsmanagement auf die nächste Stufe zu heben.

## ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich insbesondere an Fach- und Führungskräfte aus der Instandhaltung, Bereichs- und Abteilungsleiter, Nachwuchsführungskräfte, Meister, Techniker und Ingenieure.

## INHALTE

### Modul 1: Grundlagen des modernen Instandhaltungsmanagement

- Die betriebliche Bedeutung der Instandhaltung – Vom Kostenfaktor zum Wertschöpfungstreiber
- Unternehmensziele, Strategien und Managementsysteme
- Anforderungen und Kompetenzen des Instandhaltungsmanagers
- Struktur der Instandhaltungsaufgaben nach DIN 31051, EN 13306, IATF 16949 und im Sinne von TPM
- Das Konzept der Transparenz und Wirksamkeit in der Instandhaltung
- Erfolgreiche Organisationskonzepte – Von der Zentralwerkstatt bis zur DAPV
- Kennzahlenbasierte Führungs- und Steuerungsinstrumente (OEE, MTBF, u.w.)
- Anlagenverfügbarkeit, Lebensdauer- und Obsoleszenzmanagement
- Risikomanagement und Instandhaltungsstrategien (CM, PM, RCM, RBM u.v.m.)

- Betreiberverantwortung für Sicherheit, Gesundheit und Umwelt
- Strukturierungskonzepte für Maschinen, Anlagen und Infrastruktur
- Methoden der systematischen Schadensanalyse, Störfallmanagement und Schadensprävention
- Instandhaltungsbudget und Instandhaltungskosten (Controlling)
- Moderne Führungskonzepte und Personalentwicklung in der Instandhaltung
- Ist-Aufnahme und Bewertung der Instandhaltung

Das erste Modul endet mit einem schriftlichen Abschlusstest (Lernzielkontrolle). Bis zum zweiten Modul erstellen die TN eine Facharbeit zur Ist-Aufnahme und Bewertung der Instandhaltung.

### **Modul 2: Die Praxis der erfolgreichen Instandhaltung**

- Die Gestaltung einer ganzheitlichen Instandhaltung
- Fit für die Zukunft - Umgang mit komplexen technischen Systemen
- Grundlagen für ein wirkungsvolles Ersatzteilmanagements
- Instandhaltungsprogramme aus der Praxis für die Praxis
- Das Stufenmodell der Präventivinstandhaltung – Der Masterplan
- Kritizität und Auswahlverfahren von Instandhaltungsobjekten
- Aufbau und Ausgestaltung von Instandhaltungsplänen
- Verschleiß, Abnutzung und Ausfallverhalten
- Ziel, Zweck, Aufgaben der Termin- und Kapazitätsplanung
- Planungshorizonte, Instandhaltungsjahresplan, langfristige Kapazitätsplanung
- Umgang mit Unter- und Überauslastungen, Einsatz von Fremdkapazitäten
- Shut down Management
- Das Stufenmodell der Selbstinstandhaltung – Der Masterplan
- Das „R.A.S.I.-Konzept“ als Turbo für die Anlagenverfügbarkeit
- Kontinuierliche Verbesserung in der Instandhaltung

- Shopfloor Modelle für die Instandhaltung – Es geht auch anders!
- Digitalisierung der Instandhaltung – Mobile Konzepte
- Teamarbeit in der Instandhaltung erfolgreich gestalten

Das zweite Modul endet mit einem schriftlichen Abschlusstest (Lernzielkontrolle). Bis zum dritten Modul erstellen die TN eine Facharbeit zur Verbesserung der Instandhaltung und der Anlagenverfügbarkeit.

### **Modul 3: Die zukunftsfähige Instandhaltung**

- Change Management – Veränderungsprozesse zum Erfolg führen
- Kundenorientierung als wesentlicher Erfolgsfaktor
- Erfolgsfaktoren für die Mitarbeiterbeteiligung – Qualifikation, Schulung, Training
- Der praktische Nutzen verschiedener Philosophien wie z.B. KAIZEN, TPM, LEAN und SIX SIGMA
- Professionalisierung – Von der Thermografie bis Augmented Reality
- Prozessmapping - Erfassung und Bewertung von Instandhaltungsabläufen
- Standards und Abweichungsmanagement
- Wirkungsvolle und nachhaltige Methoden zur systematischen Problemlösung
- Null-Fehler-Projekte erfolgreich planen und steuern – Der Masterplan
- Die Instandhaltung der Zukunft – KI lässt grüßen
- Projektmanagement für spezielle Instandhaltungsaufgaben

Das dritte Modul endet mit der schriftlichen und praktischen Abschlussprüfung.

## **ABSCHLUSS**

Bei erfolgreicher Teilnahme an der Zertifikatsprüfung erhalten Sie das Zertifikat „Instandhaltungsmanager/-in (IHK)“.

## TERMINE, DAUER UND KURSORT

Der Lehrgang findet vom 06. August bis 04. Dezember 2024 in Neuwied statt.

Der Unterricht findet in drei Blöcken à drei Tagen, jeweils von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr, an den folgenden Terminen statt:

- 06. bis 08. August 2024
- 07. bis 09. Oktober 2024
- 02. bis 04. Dezember 2024

## PREIS

4.490 € (Umsatzsteuer fällt nicht an.)

## FÖRDERMÖGLICHKEITEN

### Förderung nach QualiScheck Rheinland-Pfalz

Die Teilnahme an Bildungsmaßnahmen kann über den **QualiScheck** Rheinland-Pfalz gefördert werden. Anspruchsberechtigt sind abhängig Beschäftigte im Wohnsitz Rheinland-Pfalz. Über den QualiScheck trägt das Land Rheinland-Pfalz einmal im Jahr einen Teil der Weiterbildungsmaßnahme (bis zu 1.500,00 €).

**Wichtig: Der QualiScheck muss vor der Anmeldung zum Kurs vorliegen.**

Damit Sie schnell erfahren, ob der QualiScheck in ihrem Falle passt, können Sie einen Vorab-Check durchführen unter: <https://www.berufliche-weiterbildung.rlp.de/foerderprogramm-qualischeck/vorab-check>

Detaillierte Informationen, sowie Antragsformulare finden Sie im Internet unter: <https://www.berufliche-weiterbildung.rlp.de/foerderprogramm-qualischeck>

## Förderprogramm Betriebliche Weiterbildung

Der Europäische Sozialfonds und das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz unterstützen privatrechtliche Unternehmen mit Sitz in Rheinland-Pfalz bei der Finanzierung von betrieblichen Weiterbildungsmaßnahmen mit bis zu 30.000 € pro Kalenderjahr. Weitere Informationen, einen Vorab-Check und die Möglichkeit zur Antragstellung finden Sie unter: <https://www.berufliche-weiterbildung.rlp.de/foerderprogramm-betriebliche-weiterbildung/wer-wird-gefoerdert>

## INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Gerne können Sie sich auf unserer Website unter [www.ihk-akademie-koblenz.de](http://www.ihk-akademie-koblenz.de) anmelden.

Für weitere Informationen steht Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:



Torsten Scherr

Telefon 02631 9177-11

[scherr@ihk-akademie-koblenz.de](mailto:scherr@ihk-akademie-koblenz.de)

IHK-Akademie Koblenz e.V. | Campus Neuwied  
Andernacher Straße 17 | 56564 Neuwied

Einfach online anmelden unter  
[www.ihk-akademie-koblenz.de](http://www.ihk-akademie-koblenz.de)



Seminar-Nr. 574IM

